

BAYERISCHER JUDO-VERBAND E.V.

Fachverband für Budo-Sportarten im BLSV e.V. und DJB e.V.

| BEZIRK MITTELFRANKEN - VORSITZ |



MICHAEL HEINITZ

E-Mail: michael.heinitz@gmx.net

NICOLE ADLER

E-Mail: adler.nici@gmail.com

Jahresbericht 2025 – Die Digitalisierung schreitet voran

In unserem letzten Jahresbericht hatten wir hervorgehoben, dass der Weg nach vorne von Veränderungen und neuen Anforderungen geprägt sein wird. So können wir nun heute festhalten, dass die mittelfränkischen Vereine wichtige Veränderungen bereits erfolgreich durchlaufen haben und sich den neuen Anforderungen stellen.

Das Jahr 2025 stand im Zeichen der Digitalisierung. Fast alle mittelfränkischen Vereine hatten bis zum letzten Quartal bereits auf die digitale Mitgliederverwaltung umgestellt. Viel Arbeit und Engagement flossen in diese Themenbereiche ein, um die Mitglieder zu registrieren und fortan digital zu verwalten. Zudem hat uns alle die Umstellung auf den digitalen Judopass begleitet. Viele Fragen standen im Raum. Erste Veranstaltungen wurden genutzt, um Erfahrungen zu sammeln. Ein reger Austausch fand statt. Zum Ende des Jahres lässt sich festhalten, dass der Nachweis digitaler Unterlagen bei Lehrgängen als auch Turnieren ohne große Schwierigkeiten funktionieren. Man kann mittlerweile von überwiegenden Vorteilen sprechen. Somit wurden in Mittelfranken die Weichen für eine moderne Vereinsarbeit gestellt.

Ein weiterer Fokus lag auch in diesem Jahr auf der Förderung junger Talente, insbesondere in der Zusammenarbeit mit der Bertolt-Brecht-Schule. Unser Ziel bleibt es, attraktive und nachhaltige Strukturen für den Nachwuchs zu schaffen und damit den Judosport in Mittelfranken zukunftssicher aufzustellen. Die Trainersituation scheint nun gefestigter und zukunftssicherer aus Sicht Mittelfrankens. Die Vorbereitungen für das neue Schuljahr laufen in enger Zusammenarbeit mit dem BJV.

Im Jahr 2025 ist festzuhalten, dass wir neue Maßnahmen in unserem Leistungskatalog aufgenommen haben, die sich noch bewähren dürfen und Verbesserungspotenzial aufweisen. Zum anderen wurden traditionelle Maßnahmen nicht im vollen Umfang wie gewünscht angenommen. Auf diese Bewegungen werden wir reagieren und im Terminkalender 2026 eingehen. Auch ist weiterhin der finanzielle Aspekt aller Maßnahmen zu beobachten.

Gleichzeitig war 2025 auch ein Jahr, in dem wir viele herausragende Leistungen und verdienstvolle Persönlichkeiten ehren durften – ein wertvoller Moment, um den Einsatz für unseren Sport sichtbar zu machen. Hierbei bedanken wir uns herzlich bei unserem Ehrenrat! Wir haben so viele Erinnerungen wie noch nie zuvor durchgeführt!

Ein Bezirk lebt von den Menschen, die ihn mit ihrem Engagement und ihrer Leidenschaft gestalten. Besonders in diesem Jahr haben unsere Kollegen im Vorstand und alle Helfer in den Ressorts und darüber hinaus wieder einmal Großartiges geleistet. Ob in der Organisation von Veranstaltungen, der Betreuung unserer Judoka oder der Vertretung des Bezirks auf bayerischer, nationaler und internationaler Ebene – jede Aufgabe wurde mit Herzblut und Professionalität erfüllt.

Präsident Klaus Richter
Vizepräsidentin Leistungssport Elisabeth Grünewald
Vizepräsidentin Finanzen Margit Dippold
Vizepräsident Breitensport Wolfgang Fanderl
Vizepräsident Jugend Jochen Heruth
Geschäftsführer Lukas Vennekold

BJV Geschäftsstelle
Heiglhofstraße 25
81377 München
Mail: gst@b-j-v.de

Registereintrag Nr. 7631
Amtsgericht München – Registergericht
Steuer-Nr.: 143/211/00369
München-Körperschaften

Bankverbindung:
Commerzbank
DE02 7608 0040 0620 5677 00
DRESDEFF760

www.bayernjudo.de



Auch dieses Jahr hat gezeigt, wie wichtig eine starke und verlässliche Teamarbeit ist. Jeder hat durch seinen Einsatz dazu beigetragen, dass wir als Bezirk Mittelfranken auch in schwierigen Zeiten handlungsfähig bleiben und unsere Ziele weiterverfolgen können.

Nächste Umstellungsstufe der digitalen Mitgliederverwaltung

Die Einführung der Digitalen Mitgliederverwaltung (DMV) und des Digitalen Judo Passes markierte einen zentralen Schritt in der Modernisierung unseres Verbandes. Ziel ist es, Verwaltungsprozesse zu vereinfachen, die Effizienz zu steigern und unseren Judoka eine zeitgemäße Plattform zur Verwaltung ihrer Daten und Lizenzen bereitzustellen.

Ab dem 1. Januar 2026 tritt die nächste Umstellungsstufe der Digitalen Mitgliederverwaltung im Bayerischen Judo-Verband in Kraft. Alle Mitglieder, die noch keinen Digitalen Judo-Pass im System hinterlegt haben, sollten den Umstieg jetzt zeitnah vornehmen.

Ohne einen Digitalen Judo-Pass können ab diesem Zeitpunkt – zusätzlich zu den bereits seit 2025 bestehenden Einschränkungen – folgende Vorgänge nicht mehr durchgeführt werden:

- Teilnahme an Turnieren/Meisterschaften aller Art
- Teilnahme an Kyu-Prüfungen
- Abnahme von Kyu-Prüfungen als Prüferin oder Prüfer

Das Prüfungswesen weist darauf hin, dass gegen Ende 2025 und zu Beginn des neuen Jahres vermehrte Anfragen zur Einrichtung und Freischaltung des Digitalen Judo-Passes eingehen werden was u.U. zu längeren Bearbeitungszeiten führen kann.

Für Informationen und Unterstützung zur Umstellung steht die Anleitung auf der BJV-Homepage im Bereich Digitaler Judo-Pass zur Verfügung.

Wir bedanken uns bei allen mittelfränkischen Vereinen für die bereits erfolgte Umstellung! Ihr habt den Grundstein für die zukünftige Verwaltung eurer Mitglieder gesetzt. Bei aufkommenden Fragen ist die Bezirksvorstandsschaft gerne für euch da.

Bertolt-Brecht-Schule: Ein starkes Fundament für unsere Talente

Die Bertolt-Brecht-Schule (Eliteschule des Sports) in Nürnberg ist für uns eine zentrale Anlaufstelle, wenn es darum geht, junge Judo-Talente frühzeitig zu fördern und bestmöglich auf ihrem sportlichen Weg zu begleiten. Nach den intensiven Gesprächen in 2024, dem möglichen Einstieg ab der 5. Klasse und der erfolgreichen Sichtung neuer Talente ist, sind die Trainings in der Bertolt-Brecht-Schule gut angelaufen. Es heißt nun weiter am Ball bleiben und neue Talente entdecken und fördern. Die Vorbereitungen für das neue Schuljahr laufen bereits in enger Zusammenarbeit mit dem BJV. So ist es weiterhin unser Ziel unseren Nachwuchs in der Region zu stärken und bestmöglich auszubilden.

Alle Informationen finden sich auf dem aktualisierten Flyer. Dieser bietet wertvolle Informationen rund um die Möglichkeiten an der Bertolt-Brecht-Schule und soll dazu beitragen, noch mehr junge Talente zu erreichen und zu überzeugen.

Personell gab es mit dem Weggang von Mariia Kashcheieva als Landestrainerin für Nordbayern mit Schwerpunkt BBS erstmal einen Dämpfer. Jedoch kam personelle Verstärkung durch Yvonne Grünewald, die nun als Landestrainerin für Nordbayern zukünftig arbeiten darf. So wird sie auch in diesem Jahr mehrere Sichtungsstrainings durchführen, um vielversprechende Talente zu entdecken. Wir bedanken uns bei Mariia und wünschen Yvonne viel Erfolg in der Zukunft!

Unsere Arbeit ist jedoch noch nicht beendet. Ein Thema, das uns besonders am Herzen liegt, ist der Quereinstieg für Schüler*innen ohne deutschen Pass, die gerne Teil dieses Programms werden möchten. Aktuell gibt es hier noch bürokratische Hürden. Um das zu ändern, wollen wir mit dem Kultusministerium zusammenarbeiten und eine Lösung finden.

Mit den zugesicherten Ganztagesplätzen für alle Schüler*innen ab 2026 möchten wir das Ziel verfolgen, weitere Schulzentren mit Judo in Verbindung zu bringen. In Mittelfranken engagieren sich hierbei bereits Langenzenn und Roth. Dies ist ein wichtiger Schritt, um den Judosport in Mittelfranken weiter auszubauen und noch mehr Kindern die Möglichkeit zu bieten, von diesem großartigen Sport zu profitieren. Wir arbeiten hier an einer noch engeren Zusammenarbeit.

Ehrungen 2025 – Anerkennung besonderer Leistungen

Ein wiederholtes Highlight in diesem Jahr ist die Würdigung besonderer Leistungen und Verdienste im Judo. Die Ehrungen 2025 zeigen nicht nur sportliche Erfolge, sondern auch den großen Einsatz im Ehrenamt und die Unterstützung, die unseren Sport voranbringt.

Von Dan-Graduierungen über Ehrennadeln bis hin zu Vereinsauszeichnungen – sie stehen für den Einsatz und die Leidenschaft, die unser Judo in Mittelfranken bereichern. Lasst uns gemeinsam die Geehrten feiern und ihren Beitrag wertschätzen!

Somit konnten wir in diesem Jahr folgende Ehrungen vergeben (vollständige Liste im Anhang):

- 6 x Auszeichnungen für Vereine
- 1 x DAN Verleihung
- 3 x Ehrennadel in Gold mit Kranz
- 10 x Ehrennadel in Gold
- 7 x Ehrennadel in Silber
- 25 x Ehrennadel in Bronze

Diese große Anzahl an Ehrungen für unseren Bezirk zeigt auch die großartige Arbeit unseres Ehrenrats. Falls ihr für 2026 verdiente Persönlichkeiten in euren Vereinen habt, wendet euch gerne an den Ehrenrat (ehrenrat.mittelfranken@b-j-v.de).

Finanzsituation – Herausforderungen und Chancen

Die steigenden Kosten der letzten Jahre machen sich auch in unserer Arbeit im Bezirk deutlich bemerkbar. Hallenmieten, Kampfrichterkosten, Trainerhonorare und die Beschaffung von Materialien stellen hohe Ausgaben dar, die es zunehmend schwieriger machen, unsere zahlreichen Maßnahmen wie gewohnt durchzuführen.

Unser Ziel bleibt es, die Vielfalt und Qualität unserer Angebote aufrechtzuerhalten. Um dies zu erreichen, müssen wir für 2026 ein paar kleine Anpassungen machen, die wir euch am Bezirkstag vorstellen werden.

Umso wichtiger ist es, kreative Lösungen und Ansätze zu finden, wie wir diese Herausforderungen bewältigen können. Einige Lösungen konnten wir bereits 2025 erarbeiten und erfolgreich einfliessen lassen.

Wer Ideen hat oder uns bei der Finanzierung und Organisation unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden. Jede Unterstützung hilft dabei, Judo in unserem Bezirk weiterhin stark und zukunftssicher aufzustellen.

Mit Leidenschaft und Teamgeist – Danke für euren Einsatz

Ein besonderer Dank gilt allen, die mit ihrer Fachkompetenz, ihrem Engagement und ihrer Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, dafür gesorgt haben, dass unsere Maßnahmen und Projekte erfolgreich umgesetzt werden konnten. Eure Arbeit ist ein unverzichtbarer Bestandteil unseres Erfolgs und eine wichtige Grundlage für die Zukunft des Judosports in unserer Region.

Vielen Dank für eure Unterstützung, euren Einsatz und euren Teamgeist. Wir freuen uns darauf, auch im kommenden Jahr gemeinsam mit euch daran zu arbeiten, unseren Bezirk weiter voranzubringen!

ANHANG: Liste der Ehrungen 2025

Vereine:

- ATSV 1898 Erlangen e.V. - Ehrenurkunde in Gold mit Kranz
- ASV Fürth - Ehrenurkunde in Gold mit Silberkranz
- TSV Dinkelsbühl - Ehrenurkunde in Gold mit Silberkranz
- TSV 2000 Rothenburg - Ehrenurkunde in Gold mit Silberkranz
- ARSV Katzwang - Ehrenurkunde in Gold
- Eintracht Falkenheim - Ehrenurkunde in Bronze

Einzelpersonen:

- 2. DAN:
 - Christian Sandmann (ASV Fürth)
- Ehrennadel Gold mit Kranz:
 - Bernd Turck (Eintracht Falkenheim)
 - Helmut Einfalt (TSV 2000 Rothenburg)
 - Friedhelm Holzmann (TSV 2000 Rothenburg)
- Ehrennadel Gold:
 - Claudia Schüren (TSV Frauenaurach)
 - Manuela Gründler (ARSV Katzwang)
 - Dirk Gründler (ARSV Katzwang)
 - Frank Christgau (ASV Fürth)
 - Hans Hübner (TSV Altenfurt)
 - Alexander Pfennig (TV 1848 Erlangen)
 - Daniel Backofen (Judo Team Ansbach)
 - Willi Kett (TSV 2000 Rothenburg)
 - Gert Machold (TV 1848 Erlangen)
 - Heiko Koch (TV 1848 Erlangen)
- Ehrennadel Silber:
 - Doris Pfanz (TSV Dinkelsbühl)
 - Christian Sandmann (ASV Fürth)
 - Dominik Röder (JC Lauf)
 - Brian Openshaw (TV 1848 Erlangen)
 - Evi Schilda (TSV 2000 Rothenburg)
 - Achim Mitesser (TSV 2000 Rothenburg)
 - Robert Engelhart (TV 1848 Erlangen)
- Ehrennadel Bronze:
 - Peter Janjovsky (ARSV Katzwang)
 - Ines Korb (ARSV Katzwang)
 - Stefan Hauff (TSV Dinkelsbühl)
 - Michael Kreissl (TSV Dinkelsbühl)
 - Jens Auer (TSV Dinkelsbühl)
 - Guido Zoller (TSV Dinkelsbühl)

- Leona Steinberger (ATV 1873 Frankonia Nürnberg)
- Michael Scholz (ASV Fürth)
- Marco Dietz (ASV Fürth)
- Jürgen Majewski (ASV Fürth)
- Jens Krause (ASV Fürth)
- Jürgen Majewski (ASV Fürth)
- Michael Götz (Eintracht Falkenheim)
- Thomas Branz (TSV 2000 Rothenburg)
- Patric Sprung (TSV 2000 Rothenburg)
- Kristina Rößler (TSV 2000 Rothenburg)
- Nadine Mrugalla (TSV 2000 Rothenburg)
- Jonas Schidla (TSV 2000 Rothenburg)
- Ute Johnson (JC Lauf)
- Michael Graßer (TSV Roßtal)
- Michael Privalov (Jahn Nürnberg 2012)
- Vitus Schlieper (TSV Altenfurt)
- Zdenek Spera (TSV Altenfurt)
- Christian Emilius (TV 1848 Erlangen)
- Tatjana Müller (SV Neuhaus)